

MRSA Sanierung bei MRSA Risikopatient mit den dazugehörigen Abrechnungsziffern

1. Definition MRSA RISIKO

in den letzten 6 Monaten stationär (mindestens 4 Tage zusammenhängende Verweildauer)

+ a) bekannte MRSA-Anamnese

oder

+ b) 2 der folgenden Risikofaktoren:

- I) mindestens Pflegestufe 1
- II) Antibiotika in den letzten 6 Monaten
- III) liegender Katheter
- IV) Dialysepflichtigkeit
- V) Ulcus, Gangrän, chronische Wunden, Weichteilinfekt

2. Wenn MRSA-Risikopatient, dann

30940 Erhebung des Status
und

- ⇒ 30950 Bestätigung durch Abstrich
- ⇒ 30952 Ausschluss durch Abstrich

3. Wenn positiv auf MRSA

a) Sanierung (3x tgl. Nasensalbe: Mupirocin® oder Octenidin® – Salbenmischung)
(evtl. 2-3x tgl. Mund, Rachenspülung Chlorhexidin® oder Octenidol®)
(evtl. 1x tgl. Hautwaschung Octenisanr® und Curacid®) für 5-7 Tage

30942 (Behandlung) + (Merkblatt) +
30944 (Beratung), 2x je Sanierung möglich

!! Maximal 2 vollständige Sanierungsversuche sind sinnvoll!!

b) Nach insgesamt 3 Tagen – 4 Wochen (nach Abschluss der Sanierung)

1.Kontrollabstrich 30950 Bestätigung durch Abstrich (weiter bei 3a)
30952 Ausschluss durch Abstrich (weiter bei 3c)

c) Nach 3-6 Monaten

2.Kontrollabstrich 30950 Bestätigung durch Abstrich (weiter bei 3a)
30952 Ausschluss durch Abstrich (weiter bei 3d)

d) Nach 11-13 Monaten

3.Kontrollabstrich 30950 Bestätigung durch Abstrich (weiter bei 3a)
30952 Ausschluss durch Abstrich (Sanierung abgeschlossen)

!!Dokumentation der Sanierung und Kontrollabstriche im MRSA Ausweis des Patienten!!

4. Abklärungsdiagnostik einer Kontaktperson nach erfolgter Sanierung eines MRSA Trägers
30946

5. Teilnahme an Fallkonferenz z.B. MRE Netz

30948